

Revell:

Fertig:

1:24

Porsche Diesel Junior 108 - Ein Schnellbau dank Steckbauweise ? Wohl nicht ganz

Beitrag von „bernd kaags“ vom 10. November 2019, 09:05

Moin ihr Fan's oller Landtechnik 🧑🏻🔧

Der Volvo ist fertig und so kann es weitergehen mit den Bau meiner noch offenen Baustellen. Doch für so einen kleinen Trekker in Steckbauweise mit Level 2 und nur 76 Teilen kann die Zeit noch reichen um die Statistik der 2019 gebauten Modelle leicht um einen Zähler zu erhöhen.

Leicht zu schaffen wenn man die Teile einfach zusammen steckt, aber ich werde ein paar Änderungen vornehmen damit der Renner mir besser gefällt. Nicht alle, aber einige. Zwei Änderungen habe ich schon angefangen, einmal das angegossene Kupplungspedal inklusive Gestänge und einmal der angegossene Hebelblock, beides wurde abgetrennt. Hinzu sollen noch ein paar Kabel kommen was schwierig ist da ja schon fast alle Anbauteile an den Hauptbauteilen mit dran sind, das Gestänge für das Handgas und hier und da noch ein Blech und so. Also noch überschaubar 😊

Angefangen habe ich erstmal mit dem entchomen der Bauteile die niemals in Chrom waren, ist ja kein SchickiMickiGerät ...

[P1210566.jpg](#)

[P1210569.jpg](#)

Die zwei Hauptteile des Traktors wurden zusammen geklebt und verspachtelt, dank der ganzen Anbauteile kann man ein schleifen fast überall vergessen, da muss gescharbt werden. Hier nur mal zwei Beispiele ...

[P1210575.jpg](#)

[P1210576.jpg](#)

Hier im Kasten sieht man das Kupplungspedal das weg kommt ...

[P1210601.jpg](#)

... und hier der Hebelblock ...

[P1210602.jpg](#)

Hier Vorne habe ich schon den ersten Fehler begangen. Da war ein Loch das ich verschlossen habe. Danach habe ich mir aber noch mal die Bilder durchgesehen und da gehört wirklich ein Loch rein zur Kabeldurchführung oder für ein paar Leitungen  ...

[P1210603.jpg](#)

Also wieder aufbohren  . Hier ein Blick auf zwei kleinere Sinkstellen die verschliffen wurden. Ein Grund mehr um den Bausatz nicht einfach nur zusammen zu stecken ...

[P1210604.jpg](#)

Der Block von Links nun ohne Pedal ...

[P1210891.jpg](#)

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

... und von Rechts ohne Block, dafür mit einer großflächigen aber flachen Sinkstelle ...

[P1210892.jpg](#)

Getriebedeckel und Schalthebel dran wobei mir dann der linke angegossene Hebel abgebrochen ist 😞 ...

[P1210893.jpg](#)

Der entcomte Würfel dran, auch der vordere Motorabschluss mit Beleuchtung und dem Lüfterrad ...

[P1210894.jpg](#)

[P1210895.jpg](#)

Heutemorgen habe ich dann die Vorderachse zusammen gesetzt. Dabei ist mir dann ein Zapfen abgebrochen. Da muss ich nun also ein Löchlein bohren, ein Rundprofil einkleben und den neuen Zapfen dann heiß vernieten ...

[P1210900.JPG](#)

Entschuldigung das es keine Superbilder sind, meine Kamera mag das Rot überhaupt nicht 😞

Bis denne, Bernd

Beitrag von „Oscar“ vom 10. November 2019, 09:17

So ein Entspannungsbausatz zwischendurch muss einfach sein. Es bleibt nur meistens nicht dabei und man kommt wieder vom Hundertsten ins Tausendste 😊

Beitrag von „bernd kaags“ vom 10. November 2019, 10:37

Ein Entspannungsbausatz ist es nur wenn man alles nur stur zusammen steckt, wahrscheinlich werden mir beim handieren noch mehrmals Teile abbrechen und die ganzen Teile die noch angefertigt werden müssen laden auch nicht gerade zur Entspannung bei 😞

Bernd

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 10. November 2019, 11:48

[Zitat von bernd kaags](#)

Ein Entspannungsbausatz ist es nur wenn man alles nur stur zusammen steckt

Nach einem Entspannungsbausatz sieht das für mich auch nicht gerade aus! Überhaupt, was ist ein Entspannungsbausatz, ich kenne eigentlich nur Entspannungsbaden. Denn wenn man erst einmal drinne ist, in einem vermeintlich leichteren Projekt, dann bleibt es doch in der Regel nie beim bloßen Zusammenfügen! Gutes Gelingen Bernd, der Anfang ist gemacht und die kleineren Missgeschicke werden Dir sicher kein Kopfzerbrechen bereiten! 👍

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „bernd kaags“ vom 10. November 2019, 14:07

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Unter Entspannungsbausatz stellt sich wohl jeder was anderes vor. Der eine einen Bausatz wo alles wie von selbst zusammen flutscht, der andere einen Kartonbausatz und der nächste wieder was anderes.

Frank, bei einem einfachen Zusammenfügen wird es nicht bleiben, sicherlich wird mir zwischendurch noch was einfallen was unbedingt geändert werden muss 😊

Übrigens, falls es niemand in der Eingangspost bei den Bildern 1210891 und ...892 aufgefallen ist: Revell hat das Mittelteil der Lenksäule gespart. Das untere Teil ist angegossen, das obere kommt später mit dem Lenkrad dran, das mittlere habe ich da mit einem Stück 1mm-Rundprofil dargestellt. Muss ja alles seine Ordnung haben 😊

Heute habe ich auch schon etwas getan, nun darf aber erstmal der Kleber aushärten, dann gehts weiter.

Die neue Verstiftelung wurde eingeklebt ...

[P1210907.jpg](#)

Die Hinterachse ist auch schon zusammen und musste nicht verspachtelt werden, die Aufhängungsteile für die Räder sind auch schon montiert ...

[P1210908.jpg](#)

Und so konnte sie auch gleich ans Vorderteil angeklebt werden, ebenso der hintere Abschluss ...

[P1210911.jpg](#)

[P1210912.jpg](#)

Seitlich wurden noch das Brems- und Gaspedal angeklebt und davor noch ein Dingsbums ...

[P1210910.JPG](#)

Morgen oder am Dienstag werde ich wohl das Handgasgestänge anbauen und probieren die Lichtmaschine mit Kabeln auszustatten. Nicht einfach da die Lima ja schon angegossen ist und der Raum für die Kabel eher eine kleine Höhle ist 😞 .

Bis denne, Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 12. November 2019, 12:55

Moin Landeier 🧑🏻🇩🇪

Die Vorderachse wurde heiß vernietet und von Vorne verspachtelt, somit konnte sie nun verbaut werden ...

[P1210915.JPG](#)

Die Trittstufen sind auch dran, was für ein Akt 😞 . Laut Plan soll man die zuerst an einem runden Zapfen an den Trekker stecken bevor man die Hinterachse ansteckt oder -klebt. Mir war das allerdings zu fragil und sicher war ich auch nicht das ich die schief anklebe, Also dachte ich: Mach es später, das sollte kein Problem sein. War es aber doch. Also musste ich die Zapfen bis auf einen kleinen Rest abzwacken, dann ging es allerdings ...

[P1210916.jpg](#)

Auf der rechten Seite hat sich auch was getan. Das Handgasgestänge ist montiert. Den Handhebel fand ich in der Restekiste, die Anlenkplatten entstanden aus 0,5mm Plasteplättchen und die Stange aus gezogenem Gießast. Wenn man genau hinsieht erkennt man am Anlasser die Fake-Verkabelung, auch aus gezogenem Gießast den ich allerdings hier nicht stramm gezogen habe damit er eine Biegung macht ...

[P1210917.jpg](#)

Nun steht die andere Seite an, die möchte auch verkabelt werden 😊

Bis denne, Bernd

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 12. November 2019, 20:56

Guten Abend Bernd,

ich finde Handgaszug und Anlasserverkabelung hast Du handwerklich ausgezeichnet umgesetzt und sind Dir hervorragend gelungen. 👍 Das wird bestimmt ein spitzen Diesel Junior! 🙌👍👍

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „kaipaule“ vom 12. November 2019, 23:28

immerhin .. rot - also doch ganz nah an einem Italo-Renner - und passt massstäblich gut zu diversen anderen Fahrzeugen! Du machst bestimmt aus 76 Teilen 152 ... ich bin schon gespannt, was du da am Ende daraus zauberst.

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Ich find die mühsam zurecht getunten Modelle haben am Ende mehr Seele, als High-Tech Baüsätze OOB.

Weiter so!

Beitrag von „bernd kaags“ vom 13. November 2019, 05:54

Danke Jungs 👍 .

Frank, das der Junior Spitze wird muss ich allerdings bezweifeln, dafür ist der Bausatz einfach zu einfach gestrickt, Frank 😐 . Ich geb' mir aber Mühe, mal sehen wohin das dann so führt 🤔

Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 17. November 2019, 15:55

N'Abend 🍷👋

Ich bin gerade vor 15 Minuten nach Hause gekommen und habe noch schnell Bilder gemacht bevor es wieder richtig dunkel wird.

Viel passiert ist in den letzten Tagen nicht, aber dennoch gehts voran .

Hinten wurde die Ackerschiene angebaut, da habe ich die Löcher etwas nachgebohrt, und auch die Anhängerkupplung ist nun dran ...

[P1210963.jpg](#)

Vorne kamen die Versteifungsbleche oberhalb der vorderen Hängerkupplung dran. Ein Spalt ist da noch zu sehen, da werde ich noch etwas spachteln müssen. Eventuell verziere ich da die Eisen noch mit einem Stück Schweissnaht da das Bauteil glatt angefertigt wurde ...

[P1210964.jpg](#)

Und zum Abschluss habe ich mich noch um das Dingens gekümmert, ich komm' gerade nicht auf den Namen. Vielleicht Einspritzdüse wenn der 108 ein Einspritzer war 🤔 . Das seitliche schwarze Teil meine ich, das schwarze Teil nach Vorne soll eine Feder darstellen. Nach meinen Bildern hatten aber nicht alle so eine Feder, auch das ganze Fake-Gestänge war immer mal unterschiedlich, man war da wohl auch sehr flexibel bei der Teileausstattung 🤔 . Die Feder war mal ein Bestandteil einer LKW-Sattelplatte, das Gestänge entstand wieder aus Rundprofilen wobei der Bogen diesmal mit 0,5mm Lötendraht umgesetzt wurde ...

[P1210965.jpg](#)

So langsam muss ich mich mit der Handbremse und dem Kupplungspedal beschäftigen sowie dem Umbau der hinteren Kotflügel. Es ist nicht mehr viel das dran muss damit Lack drauf kann 😊 .

Bis die Tage, Bernd

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 17. November 2019, 16:12

[Zitat von bernd kaags](#)

Hinten wurde die Ackerschiene angebaut, da habe ich die Löcher etwas nachgebohrt, ... vorne kamen die Versteifungsbleche oberhalb der vorderen Hängerkupplung dran. Ein Spalt ist da noch zu sehen, da werde ich noch etwas spachteln müssen. Eventuell verziere ich da die Eisen noch mit einem Stück Schweissnaht da das Bauteil glatt angefertigt wurde ...Und zum Abschluss habe ich mich noch um das Dingens

gekümmert, ... Die Feder war mal ein Bestandteil einer LKW-Sattelplatte, das Gestänge entstand wieder aus Rundprofilen wobei der Bogen diesmal mit 0,5mm Lötdraht umgesetzt wurde ... So langsam muss ich mich mit der Handbremse und dem Kupplungspedal beschäftigen sowie dem Umbau der hinteren Kotflügel.

Völliger Entspannungsbau, ganz klar! 👍 😄

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „Agent K“ vom 17. November 2019, 18:07

Tiefen-entspannt an die Details , der wird richtig schick der Kleine !
Wird der Fabrikneu ?

Beitrag von „bernd kaags“ vom 18. November 2019, 04:40

Ja, ein totaler Entspannungsbau, aber sowas von  . Alleine das Fake-Gussteil für den Kupplungshebel herzustellen wird mich Nerven kosten. Ursprünglich wollte ich da einfach ein gebogenes Rundrohr anbauen, aber nein ich muss jetzt unbedingt ein originalgetreueres in Form eines Doppel-T-Trägers haben. Ich verlier' mich wohl etwas im Klein-Klein 

Karlheinz, wie üblich soll er wie meine anderen Modelle auch im Neuzustand werden. Oder zumindest fast 😊

Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 21. November 2019, 13:10

Mahlzeit, Heute gibt es rote Grütze 😊 .

Der Werkzeugkasten ist unten offen (Links und Mitte) und wurde mit einer 0,25mm-Platte verschlossen ...

[P1210968.JPG](#)

Angebaut sieht das dann so aus, ein Einblick den allerdings eh keiner sehen wird ...

[P1210970.jpg](#)

Dann wurde das Kupplungshebelchen angefertigt, daneben liegt das abgetrennte Teil das damit ersetzt wird ...

[P1210971.jpg](#)

Und angebaut

[P1210978.jpg](#)

Für die Beifahrersitzgelegenheit liegen zwei Varianten bei, ein eckiger mit Holz Sitzfläche und die Billiglösung mit nur einem Rundrohr als Lehne. Da ich den Traktor in Sparvariante baue mussten natürlich die vier Aufnahmelöcher für die Sitzbank verschlossen werden ...

[P1210972.jpg](#)

[P1210973.JPG](#)

Für Sicherheitsbewusste Landmänner kann man einen Überrollbügel verbauen, es geht aber auch ohne. Dafür liegen im Bausatz zwei Plättchen bei um die Aufnahmelöcher für den Bügel zu verschliessen. Nicht besonders hübsch, aber zum Glück später fast komplett vom Reifen verdeckt ...

[P1210974.jpg](#)

Die Handbremse ist nun auch dran, da fand ich Ersatz in meiner Restebox. Nicht ganz Original, aber mit dem Kompromiss kann ich leben. Der untere Teil des Fahrersitzes ist auch angeklebt, das Oberteil wird alleine lackiert. Es wäre aber auch möglich gewesen einen Komplettsitz zu verbauen, aber der war mir zu einfach ...

[P1210979.jpg](#)

Für die vordere Anhängerkupplung wird kein Bolzen im Bausatz mitgeliefert. Da ich hier mal was anderes wollte habe ich diesen nicht durch einen in Revolverform angefertigt, sondern mit einem Ring oben drauf. Sowas gab es auch in Echt, auf einem Bild habe ich das so gesehen ...

[P1210980.jpg](#)

Und zum Schluss noch zwei Bilder zur Übersicht ...

[P1210981.jpg](#)

[P1210982.jpg](#)

Nun erstmal abkleben und abdecken was keine Farbe abbekommen soll, dann kann es unter die Tomatendusche. Wenn Wetter passt Morgen, wenn nicht dann am Sonntag oder noch später 😬

Bis denne, Bernd

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 21. November 2019, 13:33

Mit sehr viel Liebe zum Detail verfeinert 👍 ! Ich hoffe, dass das Wetter passt, Bernd!

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „Agent K“ vom 21. November 2019, 19:54

Du legst dich ja richtig ins Zeug Bernd ,die Rutsch hemmenden Riefen auf dem Kupplungshebel fehlen 😊

Beitrag von „bernd kaags“ vom 22. November 2019, 06:10

[Zitat von Frank Wessels](#)

Ich hoffe, dass das Wetter passt,

Im Moment regnet es mal wieder 😞

Zitat von Agent K

die Rutsch hemmenden Riefen auf dem Kupplungshebel fehlen

Voll richtig, da hatte ich keinen Bock drauf 🤔 . Und auf dem kleinen runden Gaspedal (?) ist eine Sinkstelle die ich nicht verspachtelt habe, ich faule Sau 😊 .

Bernd

Beitrag von „Reinhart“ vom 22. November 2019, 15:43



Beitrag von „bernd kaags“ vom 22. November 2019, 15:44

Es hat mit dem Wetter geklappt, der Rote ist nun komplett Rot 😊 . Am Sonntag können dann die ersten Decals drauf und am Montag dann, wenn Petrus mitspielt, dann die erste Schicht Klarlack. Läuft 😊 .

Bernd

Beitrag von „Agent K“ vom 23. November 2019, 10:32

Was nimmst du da für einen Klarlack Bernd, seidenmatt ?

Beitrag von „bernd kaags“ vom 23. November 2019, 17:58

Matt, Seidenmatt und Glanz 😊 . Nicht zusammen sondern hintereinander. Ich möchte mal versuchen einen stellenweise ausgebleichenen Lackauftrag darzustellen, damit hatten rote Wagen ja eine Zeit lang zu kämpfen. Ist aber nicht mehr als ein Versuch, üblicherweise sind meine Modelle ja im Neuzustand 😞

Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 26. November 2019, 08:34

Moin Hobbylandwirte 🧑🌾

Das Rot ist drauf, danach kamen die Rückleuchten-Trägereinheit dran, die Decals auch und danach der Matt-Klarlack einmal über alles ...

[P1220389.jpg](#)

[P1220390.jpg](#)

An Decals wurde dieses Dichtungsband angebracht ...

[P1220392.jpg](#)

... und auf dem Armaturenräger die zwei Armaturen und der gelbe Zettel (zu dem ich kein Vorbild gefunden habe), etwas tiefer noch ein schwarzes auf eine Klappe sowie an der Sitzschale, ganz verschwommen, der "Porsche Diesel"-Schriftzug . Ist eh etwas schief

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

aufgebracht, daher ist es besser wenn man ihn nicht sieht 🤨 ...

[P1220393.jpg](#)

... nun noch seitlich das Herstellerschild schön versteckt. Was für ein Akt das dahin zu bekommen ...

[P1220394.jpg](#)

Nun konnte das Flecktarn aufgetragen werden ...

[P1220395.jpg](#)

[P1220396.jpg](#)

[P1220397.jpg](#)

... und wenn das trocken ist kommt Seidenmatt drüber. Mal sehen wie der Effekt wird 🤔

Bis denne, Bernd

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 26. November 2019, 09:05

[Zitat von bernd kaags](#)

Mal sehen wie der Effekt wird

Ich drücke Dir die Daumen!



Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „kaipaule“ vom 26. November 2019, 09:31

Topp, bin auhc gespannt, macht einen guten Eindruck!

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 26. November 2019, 10:16

[Zitat von Daytona228](#)

Die 2 "Massagenoppen" auf dem Sitz verwundern meine Vorstellung etwas!

Da wird das Sitzkissen (Teil 59 wenn ich nicht irre) draufgeklipst! 😊

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „bernd kaags“ vom 26. November 2019, 10:43

Das mit dem Flecktarn hatte ich mal an einem Schrottteil ausprobiert, das hier wird mein erster Versuch an einem echten Modell. Ich denke mal Morgen wird man das Ergebnis sehen sofern sich ein Unterschied feststellen lässt 🤔

[Zitat von Daytona228](#)

Die 2 "Massagenoppen" auf dem Sitz verwundern meine Vorstellung etwas!

Früher gab es so Noppenbezüge als Zubehör für Autositze, hier ist es so ähnlich, allerdings in Sporausführung 😊

Quatsch, es ist nur die untere Sitzschale und da kommt noch ein Sitz drauf, ganz wie es Frank oben schon mitgeteilt hat. Es wäre auch möglich gewesen die andere beiliegende Sitzvariante zu verwenden, aber die ist Stahl pur. Aber Porschefahrer wollen ja einen Mindestkomfort haben, alles Weicheier 😄

Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 27. November 2019, 10:31

Moin 🧑🏻

Seidenmatt-Klar ist drüber und nach der Trocknung über Nacht konnte ich Vorhin den Abdecklack wieder abrubbeln. Auf den ersten Blick kein großer Unterschied ...

[P1220405.jpg](#)

[P1220406.jpg](#)

Vielleicht besser im Detail erkennbar 🤔 ...

[P1220408.jpg](#)

[P1220409.jpg](#)

[P1220410.jpg](#)

[P1220411.jpg](#)

[P1220412.jpg](#)

Und als Nachlieferung noch eine Ansicht von Hinten mit "Werbung" ...

[P1220414.jpg](#)

Wahrscheinlich nicht perfekt gelungen, aber ich denke mal als halbwegs gelungener Test für einen von der Sonne gebleichten Lackes kann man es durchgehen lassen 😞. Wenn nicht dann mit Tomaten werfen 🍅

Was ich noch tun muss ist Reste vom Abdecklack entfernen. Ich dachte ich hätte alles abgeknibbelt, aber dem ist wohl nicht so 😞

Bis demnächst, Bernd

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 27. November 2019, 10:38

[Zitat von bernd kaags](#)

Was ich noch tun muss ist Reste vom Abdecklack entfernen.

Ich denke wenn die Reste ganz runter sind, ergibt das einen überzeugend verblichenen Eindruck! 👍

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „Oscar“ vom 27. November 2019, 11:32

Sieht gut aus 👍

Beitrag von „kaipaule“ vom 27. November 2019, 13:06

Auf den Kotflügeln find ich es nach den Fotos sehr stimmig, aauf dem Chassis Block wirkt es komisch. Vlt mit einem hochverdünnten Lack ncohmlas leicht übernebeln um die Übergänge abzumildern? Die AÜbleichfelcken sind ja ehr fliegend im Übergagn - so sieht es wie überlackiert und abgeblätteret aus - ist ja auch realistisch

Beitrag von „Honigtau“ vom 27. November 2019, 13:19

Ich finde auch, dass das sehr stimmig aussieht. Hier bei uns stand eine Zeitlang ein roter SLK bei dem das genauso so aussah, als ob der Glanzklarlack zum abziehen wäre. Zwischenzeitlich wurde er aber neu lackiert.

Beitrag von „Oscar“ vom 27. November 2019, 13:41

Roter Lack ist da scheinbar sehr empfänglich. Bei Volkswagen in den Siebzigern war das angeblich richtig extrem.

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 27. November 2019, 13:53

[Zitat von Oscar](#)

Bei Volkswagen in den Siebzigern war das angeblich richtig extrem.

Bei Opel bis in die Neunziger!

Beitrag von „bernd kaags“ vom 27. November 2019, 15:50

Danke Jungs 👍

[Zitat von kaipaule](#)

so sieht es wie überlackiert und abgeblättert aus

Das liegt eben an den Resten des Abdecklackes. Da wo der dick war ging der gut ab, aber da wo er dünn aufgetragen war habe ich einige Stellen so früh am dunklen Morgen übersehen. Inzwischen habe ich da rundum noch einiges an Abdecklack runter geholt, Morgen geht es weiter mit den Kleinen 😊

Bernd

Beitrag von „albatros32“ vom 27. November 2019, 16:08

Falls du noch "ausbleichen" willst, genügt ein kleines Tröpfchen Gelb im Rotton!

Damit die horizontalen Flächen (wo halt die Sonne hinscheint...) sanft annebeln....

Mache ich bei allen Bundeswehrfliegern so, wo die orangen Markierungen (70er/80er) immer schnell verblichen! 😊

Beitrag von „bernd kaags“ vom 28. November 2019, 04:36

Geht leider nicht, Ingo, ich lackiere ja mit Spraydosen 😞 . Das sind halt so Sachen die mich ärgern. Mit 'nem Luftpinsel hat man da viel mehr Möglichkeiten

Bernd

Beitrag von „kaipaule“ vom 28. November 2019, 13:59

Warum denn Dosen? Ich hab mich zwar auch lang gedrückt, aber selbst ein recht simpler 100,- Luftpinsel lackiert x-mal besser als eine Dose! Ich kann dir das nur empfehlen, das ist echt ein Sprung nach vorne - bei der ganzen Mühe, die du rein steckst ...

Beitrag von „bernd kaags“ vom 28. November 2019, 15:59

Habe ich alles da und auch erst kürzlich wieder einen Testlauf gemacht. Ich komm' einfach nicht damit klar, meine Fähigkeiten überzeugen mich da nicht im Geringsten 😞 . Ich habe mir aber fest vorgenommen damit weiter zu üben und zu üben und zu üben. Vielleicht bekomme ich ja in einiger Zeit den Bogen raus 😊

Bernd

Beitrag von „Oscar“ vom 28. November 2019, 22:03

Bei mir siegt da oft die Faulheit und lässt mich zur Dose greifen. Jedesmal die Pistole zu reinigen nervt. Und z.B. für Rahmenlackierungen in Schwarz genügt mir die Dosenlackierung bei 1/8 locker. Das war/ist ab Werk auch nicht in superhighglossfinish abgeliefert. Da muss man die Kathedrale doch in der Metropole stehen lassen.

Beitrag von „albatros32“ vom 28. November 2019, 23:22

[bernd kaags](#)

Der Umgang mit 'ner Airbrush ist (grundsätzlich) gar nicht so schwer ; Das ganze in Textform sinnvoll herüber zu bringen ist nicht einfach...

Live und vor Ort kann man so einiges in kurzer Zeit vermitteln!

[Oscar](#)

Die Reinigung der Gun laß ich nicht als "Ausrede" gelten! 🗝️🙄

Meine "Evolution" leistet (trotz reichlicher Nutzung) seit gut 20 Jahren treue Dienste, und schaut immer gepflegt aus ;

Die Zwischenreinigung beim Farbwechsel braucht mal "eine Minute", die ausgiebige Putzorgie nach einem "Lackiertag" ist kaum länger als mit 5 Minuten zu veranschlagen!

Nebensache ist dabei auch das verwendete Farbsystem, egal ob "Nitro" oder "Acryl".... Nur wenn man den falschen Verdünner erwischt hat, kann's mal nervig werden! 🍷🤪🍷

Beitrag von „bernd kaags“ vom 29. November 2019, 04:00

[Zitat von albatros32](#)

Live und vor Ort kann man so einiges in kurzer Zeit vermitteln!

Bis "mein" Bastelladen zumachte habe ich bestimmt da 10 Lehrgänge mitgemacht und auch zwischendurch in der Bastelgruppe ab und zu zum Griffel gegriffen. Überzeugt hat mich nichts von dem was ich lackiert habe. Das liegt vielleicht daran das ich ja farbenblind bin und mir alles mehr oder weniger gleich erscheint 😞

Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 30. November 2019, 14:33

Mahlzeit

Nachdem ich etwas mit dem Gedanken gespielt habe mit einer Neulackierung um einen wie bei mir üblichen (fast) Neuzustand zu erreichen bin ich wieder davon abgekommen. Also habe ich Heute mal etwas Schmutz in Form von Schwarz aufgetragen, Matschgrün und diverse Sand- und Staubtöne werden noch folgen. Immer schön eins nach dem anderen 😞.

Das stellenweise Seidenmatt-Klar hätte ich mir sparen können, sehr viel sehe ich davon nicht mehr 😞

[P1220429.jpg](#)

[P1220430.jpg](#)

[P1220431.jpg](#)

[P1220432.jpg](#)

[P1220433.jpg](#)

[P1220434.jpg](#)

Bis die Tage, Bernd

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 30. November 2019, 14:48

Hallo Bernd,

fast alle Porsche Diesel, die man heutzutage auf Treffen o.ä. zu Gesicht bekommt, sind penibel (über-)restauriert. Ich finde Deine Idee, uns hier gewissermaßen einen Survivor zu zeigen, ausgesprochen erfrischend! 👍

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „kaipaule“ vom 30. November 2019, 19:34

ich bin auch für den "used look" - hier findet einmal im Jahr so ein Oldtimer Trekker Treffen statt - natürlich viel im Hochglanzlook - aber auch immer ein paar alte Rabauken, die tatsächlich gelegentlich arbeiten - so eine Landmaschine ist eben kein Statussymbol a la Rolex / Porsche! Ich fahre ja auch meine Oldtimer .. und ein alter Trekker darf auch benutzt werden - und das darf man ihm ansehen, das er noch arbeitstauglich ist!

Wieviel oder wenig Patina drauf ist, ist halt Geschmackssache

Beitrag von „bernd kaags“ vom 2. Dezember 2019, 06:07

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Danke Jungs das euch mein Vorhaben Richtung Gebrauchtzustand zusagt 😊

Beitrag von „Christian M.“ vom 2. Dezember 2019, 12:33

[Zitat von bernd kaags](#)

Danke Jungs das euch mein Vorhaben Richtung Gebrauchtzustand zusagt 😊

Jepp ... so ein ... sagen wir mal ... Scheunenfund unter 3 Tonnen Gerümpel verbuddelt als Modell zu machen, finde ich auch besser. 😊

Beitrag von „Oscar“ vom 2. Dezember 2019, 17:44

Habe mich an den Gebrauchtzustand bis jetzt kaum herangewagt, aber finde ihn gut. Habe nur Angst, da zu übertreiben, zu wenig zu machen etc.pp.

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 2. Dezember 2019, 18:34

[Zitat von Oscar](#)

Habe nur Angst, da zu übertreiben, zu wenig zu machen etc.pp.

Und er hat mich neulich einen Angsthasen genannt! 😄

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „Oscar“ vom 2. Dezember 2019, 22:25

[Zitat von Frank Wessels](#)

Und er hat mich neulich einen Angsthasen genannt! 😄

Liebe Grüße

Frank

Ist doch immer einfacher 😄

Beitrag von „Oscar“ vom 2. Dezember 2019, 23:58

Babes, I'm at your side, aber mit Aquarellfarben sind selbst wir Angsthasen fast auf der sicheren Seite. Nur Ölfarben und Shadings mit der Spritzpistole sind echt noch nichts für mich.

Beitrag von „bernd kaags“ vom 3. Dezember 2019, 07:06

[Zitat von Oscar](#)

Habe nur Angst, da zu übertreiben, zu wenig zu machen etc.pp.

Durchaus verständlich, habe ich auch. Gestern habe ich Sand aufgetragen und das Ergebnis gefällt mir überhaupt nicht so unnatürlich wie das aussieht. Mal sehen wie es Heute nach der Schlammkur aussehen wird 🤔

[Zitat von Frank Wessels](#)

Und er hat mich neulich einen Angsthasen genannt!



, so isser, unser [Oscar](#)

Bernd

Beitrag von „Oscar“ vom 3. Dezember 2019, 10:24

[Zitat von bernd kaags](#)

, so isser, unser Oscar

Hab' ich noch Welpenschutz? 🙄

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 3. Dezember 2019, 10:35

[Oscar](#) Klar, aber nicht mehr lange! 😄

Beitrag von „Oscar“ vom 3. Dezember 2019, 10:38

Versuche mich zu benehmen. Vorsatz für das Neue Jahr.

Beitrag von „bernd kaags“ vom 7. Dezember 2019, 13:51

Diese Woche hatte ich mit dem Porsche etwas rumgematscht, aber das Ergebnis gefällt mir nicht besonders. Da werde ich nach Fertigstellung noch hier und da etwas rumsauen 🙄 ,

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Extra Bilder habe ich keine davon gemacht, nur von den Rädern. Die Felgen habe ich nicht lackiert da ich keine Ahnung habe was für eine Farbe da drauf müsste, die BA schweigt sich da leider auch aus. Aber SM-Klar drüber musste sein und auch hier erstmal schwarze Pigmente ...

[P1220501.jpg](#)

[P1220502.jpg](#)

Danach Reifen aufziehen und schön viel Sand und danach Matsch drauf. Nach dem trocknen abgewischt und mal (zum Glück) nur aufgesteckt ...

[P1220503.jpg](#)

[P1220504.jpg](#)

[P1220505.jpg](#)

Und hier an der Vorderachse war es mein Glück. Die Räder stehen viel weiter draussen als die Kotflügel breit sind 😞 ...

[P1220507.jpg](#)

[P1220508.jpg](#)

Die Felgenstößel liegen aber haargenau an den Aufnahmebuchsen an, somit ist die Montage erstmal richtig. Ich werde allerdings einen Großteil der Stößel abtrennen und damit sind die Räder dann da wo sie optisch besser aufgehoben sind.

Noch ein Blick auf die Verschmutzung der Hinterreifen. Hier hat meine Kamera den Fokus leider auf die hinteren Räder gehabt, aber erkennbar sollte es trotzdem sein ...

[P1220509.jpg](#)

Und zum heutigen Schluss noch ein Blick von Unten auf den Schlamassel ...

[P1220510.jpg](#)

Im Moment habe ich noch Hoffnung das der Renner dieses Jahr fertig wird, wenn auch nur 'ne leichte 🤔

Bis demnächst ihr Landratten, Bernd

Beitrag von „pancha“ vom 7. Dezember 2019, 14:18

Die Felgen/Reifen sehen richtig gut aus. Verwendest du da diesen AK Wash von den Militärs, oder mit was ist das gemacht?

Ein wenig dürfen die Vorderräder ja über den Kotflügel stehn, aber so ists schon ein wenig viel. Aber du hast ja genug Material in der Felge zum abnehmen.

LG

pancha

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 7. Dezember 2019, 14:20

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Zitat von bernd kaags

Die Felgen habe ich nicht lackiert da ich keine Ahnung habe was für eine Farbe da drauf müsste

Die Felgen können aber, auf einem Survivor, voll und ganz überzeugen 👍, ist doch dann wurscht, welche Farbe da nun drauf müsste. 😊

Zitat von bernd kaags

Ich werde allerdings einen Großteil der Stöpsel abtrennen und damit sind die Räder dann da wo sie optisch besser aufgehoben sind.

Must nur aufpassen Bernd, dass die Innenhörner der Felgen nicht an die Spurstangenköpfe stoßen! 😬

Das wird auf alle Fälle ein sehr authentisches Dieselross 👍 und wenn es dieses Jahr nicht mehr fertig wird, umso besser. Dann bleibt uns dieser Baubericht über die Feiertage erhalten! 👍👍👍
😄

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „Agent K“ vom 7. Dezember 2019, 14:43

Zitat von bernd kaags

Karlheinz, wie üblich soll er wie meine anderen Modelle auch im Neuzustand werden.
Oder zumindest fast

Ja, bis nah dran 😊

Also Bernd, das sieht schon mal super aus 👍 das wird bestimmt nicht dein letzter "fast Fabrikneuer"

Beitrag von „Honigtau“ vom 7. Dezember 2019, 17:09

Sieht sehr authentisch aus Bernd. 👍

Beitrag von „Oscar“ vom 7. Dezember 2019, 17:27

Ein Porsche nach dem 24h Stunden Hennen-Rennen. 😊 oder den vingt-quatre heures du cochon.

Beitrag von „kaipaule“ vom 7. Dezember 2019, 22:55

Kann mich nur den Vorrednern anschliessen - ich würde die Felgen von innen deutlich dreckiger / rostiger machen und naja, die Scheißschwinge etwas mehr über den Reifen bringen - da muß ich Pancha recht geben

Sonst einfach klassen, keine Frage - ein Klein-moder-od! 🍷🍷🍷

Beitrag von „bernd kaags“ vom 8. Dezember 2019, 04:50

[Zitat von pancha](#)

Verwendest du da diesen AK Wash von den Militärs, oder mit was ist das gemacht?

AK hab' ich nicht da, nur diverses Zeug von Lifecolor und von Revell. Das Schwarz und der Matsch ist das Pulver von Revell mit Wasser angerührt, der Sand ist von LC und schon flüssig im Topf.

[Zitat von Frank Wessels](#)

Must nur aufpassen Bernd, dass die Innenhörner der Felgen nicht an die Spurstangenköpfe stoßen!

Klar, da pass' ich auf. Zuviel weg wäre da vollkommen schlecht.

[Zitat von Agent K](#)

Ja, bis nah dran

Ganz Nah 😊

[Zitat von Daytona228](#)

Optisch finde ich dort die Radnabe zu breit ausgelegt.

Das liegt wohl an der Art dieses Bausatzes, so'n Snapkit ist ja immer relativ einfach gehalten.

[Zitat von kaipaule](#)

naja, die Scheißschwinge etwas mehr über den Reifen bringen

An ein biegen der Fklügel hatte ich kurzzeitig gedacht, aber die sind schon relativ eng am Reifen und da besteht auch die Möglichkeit die Haltstange abzubrechen. Die Radstößel zu kürzen ist da einfacher, nur bin ich mir da nicht sicher das dadurch die Spur zu klein wird 😞

[Zitat von kaipaule](#)

Ich würde die Felgen von innen deutlich dreckiger / rostiger machen

Dreck kann ich noch aufbringen, aber total verdreckt möchte ich die nicht machen. Auf Rost möchte ich verzichten denn der Traktor soll ja im fast Neuzustand entstehen 😊

Danke jedenfalls an Alle das der kleine Dreckspatz gefällt 😊

Bernd

Beitrag von „albatros32“ vom 11. Dezember 2019, 18:32

Die Farbgebung finde ich überzeugend!

Die Felgen im Spritzrahmen sahen erstmal sehr "karamelig" aus, aber die Bilder der montierten Exemplare sind meiner Meinung nach treffend zum Original 👍

Eventuell könntest du die Halter der vorderen Kotflügel mit (Evergreen-) Profilen in der Form anpassen?

Beitrag von „bernd kaags“ vom 12. Dezember 2019, 05:39

Danke für das Lob, Ingo 👍 .

Das Problem mit den Kotflügeln habe ich inzwischen schon gelöst. Einfach abgetrennt 😊

Bernd

Beitrag von „kaipaule“ vom 12. Dezember 2019, 08:50

[Zitat von bernd kaags](#)

Danke für das Lob, Ingo 👍 .

Das Problem mit den Kotflügeln habe ich inzwischen schon gelöst. Einfach abgetrennt



Bernd

Simpel aber effektiv! Ich werde an meiner Arbeit trotzdem nicht über diesen Lösungsansatz nachdenken Aber so sind ja viele rum gefahren, also völlig i.O.!

Beitrag von „bernd kaags“ vom 12. Dezember 2019, 15:29

[Zitat von kaipaule](#)

Aber so sind ja viele rum gefahren, also völlig i.O.!

Ich habe extra vorher nochmal alle Bilder in meinen Archiv dazu angesehen, und da war echt nur einer dabei der auch Vorne Kotflügel hatte. Der ausschlagende Grund dazu war allerdings das ich die Räder auf keinen Fall soweit hätte verschmälern können das sie unter die Kotflügel passen, somit war die OP rein aus der Not notwendig 😊

Bernd

Beitrag von „kaipaule“ vom 12. Dezember 2019, 21:28

[Zitat von bernd kaags](#)

..... somit war die OP rein aus der Not notwendig 😊

Bernd

👉👈🤔 Amputieren ist immer gut: Radikal, endgültig und ohne Rezidivgefahr! 🤪👍🤪👍

Beitrag von „bernd kaags“ vom 13. Dezember 2019, 12:17

Dann gibt es nur noch Süppchen aus der Schnabeltasse 😊

Beitrag von „bernd kaags“ vom 14. Dezember 2019, 13:06

Moin ihr Nebenerwerbslandwirte 🧑🌾

Wie schon mitgeteilt habe ich die vorderen Kotflügelchen abgetrennt. Da Revell eh gleich zwei Varianten der Vorderachse, einmal mit und einmal ohne, im Karton mitliefert hat man ja eine kleine Auswahl und ich hatte mich für die falsche entschieden. Macht aber nix, RatzFatz waren die Dinger ab und die Trennstellen mit etwas Rot und Dreck nachbehandelt.

Dann hatte ich mich um einem wichtigen Bestandteil gekümmert, den Tank. Aus dem Karton sah er so aus ...

[P1220519.jpg](#)

Hier habe ich dann noch eine Überlaufleitung angebaut und auf der Oberseite die fehlenden Stückchen des Haltebandes mittels Abschnitten von Klebeband aufgeklebt ...

[P1220521.jpg](#)

Eingebaut sieht das dann so aus. Ich habe zwar noch etwas "Fuel Stains" da drauf gemalt, aber das sieht man gar nicht. Dafür sieht man besser das ich Vorne am Motor nicht sauber gepinselt habe, ist halt schlecht da ran zu kommen 😞 ...

[P1220539.jpg](#)

Vorne wurde noch die einzigen zwei Klarteile angeklebt, die Scheinwerfer, und die Fahrtrichtungsanzeiger angemalt ...

[P1220540.jpg](#)

Auch Hinten wurde die Beleuchtung angemalt, aber einen großen Unterschied zwischen Blinker- und Rücklicht erkenne ich nicht ...

[P1220542.jpg](#)

Und auf Wunsch eines einzelnen Herrn wurden die Innenseiten der Felgen noch mit mehr Dreck beworfen ...

[P1220541.jpg](#)

[P1220543.jpg](#)

Jetzt noch die Batterie anschließen, das Sitzpolster decalieren, Haube lackieren und Kennzeichen drucken, dann sollte der Sporttrekker fertig sein. Das Lenkradl ist zwar schon einbaufertig lackiert aber noch nicht montiert. Das will ich erst nach dem ankleben des Kissens durchführen 😊

Bis denne, Bernd

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 14. Dezember 2019, 13:15

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

[Zitat von bernd kaags](#)

Dafür sieht man besser das ich Vorne am Motor nicht sauber gepinselt habe, ist halt schlecht da ran zu kommen

Noch mit ein wenig Öl und "Wagenschmiere" tarnen, dann passt es doch wieder. 🍷🤔👍

Ich finde, der Porsche vermittelt auf den Bildern, weis gar nicht wie ich es beschreiben soll, ein richtiges "Gewicht". Ich meine damit, dass man ihm sofort Metall als Material unterstellt, käme nicht mehr auf die Idee, dass da Plastik drunter sitzt! 👍

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „bernd kaags“ vom 14. Dezember 2019, 13:54

[Zitat von Frank Wessels](#)

Noch mit ein wenig Öl und "Wagenschmiere" tarnen, dann passt es doch wieder.

Da noch etwas rumzuschmieren habe ich noch vor 😊. Auch kommt da ja noch der Auspuff davor, den hatte ich vorhin glatt vergessen aufzulisten 🤔. Auch bei den Treibstoffspuren will ich nochmal dran, der eine oder andere Tropfen dürfte da schon daneben gegangen sein 😊

Bernd

Beitrag von „Agent K“ vom 14. Dezember 2019, 16:26

Passt Bernd



Viertes Bild (vom Bild) aus rechter Reifen ,sitzt der nicht richtig oder ist das eine perspektivische Verzerrung ?

Beitrag von „bernd kaags“ vom 16. Dezember 2019, 14:51

Das liegt an der Perspektive, ich war ziemlich Nahe am Objekt. Nächstes Mal mache ich Bilder von weiter weg und schneide die zu, dann sollte die Verzerrung Geschichte sein 🤔

Bernd

Beitrag von „Hutfahrer“ vom 16. Dezember 2019, 16:06

Gefällt mir alles sehr gut! 👍 Finde die Verschmutzungen sehr stimmig, wirkt wie ein Arbeitsgerät, das intensiv genutzt, aber trotzdem vom Besitzer gepflegt wird (nur schmutzig, nicht vergammelt).

Beitrag von „bernd kaags“ vom 17. Dezember 2019, 06:00

Danke für das Lob 👍 . Der ganze Dreck sagt mir nur halbwegs zu, mein Plan war eher einen mit stellenweise ausgebleichten Lack darzustellen, aber der Plan ist nun Geschichte 😞

Bernd

Beitrag von „kaipaule“ vom 17. Dezember 2019, 08:58

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

...ist manchmal so - aber trotzdem sieht es gut aus - eben nur anders als erwartet. Alterungseffekte finde ich schon ein schwieriges Ding. Da bin ich auch ganz am Anfang der Lernkurve aber wen wunderts - das Altern dauert im echten Leben sein Zeit - wenn man das in einem Moment erledigen will ist das nun mal schwierig.

Beitrag von „bernd kaags“ vom 17. Dezember 2019, 15:57

Bei Alterungen bzw. Verschmutzungen muss einfach immer alles stimmen damit die Optik passt. Davon bin ich Meilenweit entfernt 😞

Bernd

Beitrag von „kaipaule“ vom 17. Dezember 2019, 16:27

Ich kriege immer nur Gänsehaut wen ich an den israelischen Bulldozer von Floyd denke, danach habe ich beschlossen nur noch neuwerige Optik zu bauen

Beitrag von „Agent K“ vom 17. Dezember 2019, 18:47

[Zitat von bernd kaags](#)

Davon bin ich Meilenweit entfernt

Aber die ersten Schritte hat du gemacht und die sehen sehr gut aus Bernd !

Beitrag von „bernd kaags“ vom 18. Dezember 2019, 06:17

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

[Zitat von kaipaule](#)

Ich kriege immer nur Gänsehaut wenn ich an den israelischen Bulldozer von Floyd denke,

Ja, der ist Spitze gebaut vom Heiko 👍

Danke für dein Lob, Karlheinz 😊 . Mal sehen wie das Endergebnis wird, vielleicht stimmt mich das dann doch versöhnlich 😊

Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 20. Dezember 2019, 11:50

Wie sprach der Landmann: "Land in Sicht" 😊

Hier ist es nun, mein wohl vorletztes Update zum Porsche-Bau.

Die Sitzschale hat ihren Schriftzug und ihre Linien bekommen. Da musste ich Decalsoft aufbringen und beim anschließenden andrücken ist mir das verrutscht  . Ich habe dann den noch etwas eingesaut sodaß es nicht gleich auffällt 😊 ...

[P1220553.jpg](#)

Danach konnte auch das Lenkradl montiert werden, auch der Auspuff dem ich noch ganz wenig Rost auftragen möchte ...

[P1220557.jpg](#)

Die Rückleuchten hatten mir trotz Tamiya-Klar nicht so zugesagt, da habe ich dann die beiliegenden Decals aufgeklebt die einen deutlichen Unterschied zwischen dem Blinker und dem Rücklicht erkennen lassen. Und Ja, zugelassen ist er jetzt auch schon 😊 ...

[P1220558.jpg](#)

Die Motorhaube liegt auch Fertig bereit, die habe ich mit Matt-Klar und SM-Klar lackiert, vielleicht muss ich die noch etwas verschmutzen damit sie angebaut zum Rest der Maschine passt ...

[P1220559.jpg](#)

Jetzt fehlt nur noch eine Erneuerung des Drecks auf den Felgen, durch das dauernde angrabschen ist da jetzt alles fast blank gewischt.

Aber die richtige größere Baustelle ist nun noch die Batterie, die ist im Bausatz so vorhanden wie man sie auch im Laden kaufen kann ...

[P1220544.jpg](#)

Es fehlen also die Anschlusskabel und auch die Halterung, keine große Sache sollte man meinen, aber durch den Stress durch die anstehenden Feiertage und den Besorgungen die dafür zu erledigen sind hab' ich jetzt keinen richtigen Nerv dazu mich darum zu kümmern.

Trotzdem bin ich Zuversichtlich diese Baustelle fristgerecht noch dieses Jahr fertigstellen zu können 😊

Bis denne, Bernd

Beitrag von „Honigtau“ vom 20. Dezember 2019, 12:38

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Sieht einfach Klasse aus Bernd. 👍

Beitrag von „Oscar“ vom 20. Dezember 2019, 12:56

Mir gefällt er.

Beitrag von „bernd kaags“ vom 21. Dezember 2019, 04:42

Danke Jungs 😊

Mal sehen ob ich Heute noch die Anschlusskabel verlegen kann 🤔

Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 26. Dezember 2019, 11:42

Habe Fertig 😊

Die Batterie erhielt noch ihre Anschlußleitungen aus 0,5mm Lötdraht ...

[P1220575.jpg](#)

Danach Schwarz aufgesprüht und etwas gepinselt, noch das Decal drauf und sie sah brauchbar aus ...

[P1220582.jpg](#)

Jetzt noch schnell ein Halteband aus Futterschalen-Alu zurecht geschnitten und Rot lackiert und ab in den Schacht ...

[P1220613.jpg](#)

Noch die Haube dran und aufgestellt ...

[P1220614.jpg](#)

Klappe zu und Gut is' 😊 ...

[P1220615.jpg](#)

[P1220616.jpg](#)

[P1220617.jpg](#)

Perfekt ist der kleine Racker nicht geworden, aber ich bin zufrieden 😊 .

Danke an Alle die mich beim Bau unterstützt haben mit Hinweisen und Kommentaren sowie an alle Daumenspender  

Bernd

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Beitrag von „Honigtau“ vom 26. Dezember 2019, 11:49

Gefällt mir außerordentlich Bernd. 👍 Könnte direkt in meiner Kindheit so an mir vorbei gefahren sein, Speyer ist nicht weit von Sinsheim weg.

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 26. Dezember 2019, 12:17

Wie direkt nach einem mittelharten Einsatz auf dem Felde 👍, kurz vor der Putz- und Flickstunde, die dann aber vermutlich doch nicht stattfindet! 😊

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „Oscar“ vom 26. Dezember 2019, 12:55

👍👍👍👍👍👍👍👍 Weil ich zwei linke Hände, und an jeder Hand fünf Daumen habe, gebe ich für dieses Schmuckstück locker acht Daumen ab. Jetzt noch ein Lamborghini dazu und die Scheune für Supersporttrecker ist komplett.

Beitrag von „Hutfahrer“ vom 26. Dezember 2019, 15:14

Klasse geworden! Macht richtig Lust es selbst mal mit dem Porsche oder auch dem Deutz von Revell zu versuchen. 😊👍

Beitrag von „bernd kaags“ vom 26. Dezember 2019, 15:22

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Danke Jungs 👍

Zitat von Honigtau

Speyer ist nicht weit von Sinsheim weg.

Ja, ich weiß 😊 . Ich habe Speyer extra gewählt, lese das Kennzeichen mal einzellig 😊

Zitat von Frank Wessels

kurz vor der Putz- und Flickstunde, die dann aber vermutlich doch nicht stattfindet! 😊

So ist es 😊 . Wenn es ein Dio dazu geben würde dann hätte ich da schon was im Sinn 😊

Zitat von Oscar

Jetzt noch ein Lamborghini dazu und die Scheune für Supersporttrecker ist komplett.

Leider gibt es davon keinen als Bausatz, so ein Urus mit größerer Bereifung als Supersporttraktor macht sich bestimmt gut 🤔

Ich habe aber noch ein paar andere Traktor-Bausätze hier, die sind aber nicht so sportlich, dafür einer aber stark Muskelös 😎

Bernd

Beitrag von „bernd kaags“ vom 26. Dezember 2019, 15:26

Philipp, nur zu, aber die sind vergleichsweise sehr einfach gestickt und nicht mit 'nem 12er zu vergleichen. Den Deutz werde ich wohl auch demnächst bauen und vielleicht noch zwei schwierige. Ich sach mal nur: russische Bauanleitung 😬

Bernd

Beitrag von „Oscar“ vom 26. Dezember 2019, 15:36

Dachte ja eher an so etwas als Scheunenkamerad zum Porsche:
<https://www.modellautocenter.de/ge-Modellauto-1-43-Schuco> Leider nicht im passenden Maßstab.

Beitrag von „Hutfahrer“ vom 26. Dezember 2019, 15:44

[Zitat von bernd kaags](#)

Philipp, nur zu, aber die sind vergleichsweise sehr einfach gestickt und nicht mit 'nem 12er zu vergleichen.

Genau deshalb finde ich die interessant, um was Neues auszuprobieren. 😊 Wobei mir der auch in puncto Neues ausprobieren gefallen könnte, aber ungleich aufwändiger:

<https://www.scalemates.com/de/...odel-16001-arff--1187242#>

Beitrag von „Agent K“ vom 26. Dezember 2019, 20:42

Klasse geworden deine Fabrikneuer Porsche ! 👍

Beitrag von „Dicker“ vom 26. Dezember 2019, 20:52

Aaalso, fürn nen Steckbausatz ...

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/7156-porsche-diesel-junior-108-ein-schnellbau-dank-steckbauweise-wohl-nicht-ganz/>

Ne, wirklich spektakulär wie er gezaubert hat. Mütze
runter. 👍

Beitrag von „Oscar“ vom 26. Dezember 2019, 20:58

Schade, für einen Kinofilm à la Le Mans 66 wird es bestimmt nicht reichen, jedoch gäbe der Zwist zwischen Ferruccio Lamborghini und Enzo Ferrari locker einen halbstündigen Kurzfilm her.

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 26. Dezember 2019, 21:09

[Zitat von Oscar](#)

gäbe der Zwist zwischen Ferruccio Lamborghini und Enzo Ferrari locker einen halbstündigen Kurzfilm her...

... wahrscheinlich nicht jugendfrei! 😄

Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „Oscar“ vom 26. Dezember 2019, 21:21

[Zitat von Frank Wessels](#)

... wahrscheinlich nicht jugendfrei! 😄

ich fluche mittlerweile in zwölf Sprachen und fünf Akzenten.

Beitrag von „Frank Wessels“ vom 26. Dezember 2019, 21:28

[Oscar](#) : "ich fluche mittlerweile in zwölf Sprachen und fünf Akzenten."



Dann dürfte allerdings alles in bester Ordnung sein!



... porco dio, asino, cretino, maledetto rimbambito, stupido ...



Liebe Grüße

Frank

Beitrag von „Oscar“ vom 26. Dezember 2019, 21:40

Ossisch übe ich noch. Wobei es lustig ist, einem Sachsen beim Fluchen zuzuhören. Das machen sie übrigens gerne.